

## Information zur Ausstellung der Künstlermitglieder 2017

Stuttgart, 21. April 2017

### „Präsenz, Kritik, Utopie“

26. August - 24. September 2017

Bewerbungsschluss: 19. Juni 2017

Liebe KünstlerInnenmitglieder des Württembergischen Kunstvereins –  
und solche, die es werden möchten,

basierend auf einer ausführlichen Diskussion während des Jour Fix (22. Februar 2017) mit den Mitgliedern des Württembergischen Kunstvereins, hat sich das bisherige Thema „Zeit, Revolte, Krise“ verschoben. Zwar herrschte Einigkeit, ein politisches Thema insbesondere in Hinblick auf den neuen Nationalismus, Rechtspopulismus und der bevorstehenden Bundestagswahl zu finden, allerdings zeigte sich in der Diskussion, dass eine direkte Zuspitzung auf den Begriff der „Krise“ weitestgehend die positiven Potentiale zeitgenössischer Kunst überblenden würde.

Das Ziel der Ausstellung der Künstlermitglieder 2017 liegt daher vielmehr in der Auslotung der humanistischen, kritischen, politischen sowie ästhetischen Potentiale zeitgenössischer Kunst, welche mit den Strukturen demokratischer Gesellschaften verbunden sind und sich in Begriffen wie Multikulturalismus, offene Gesellschaft, soziale Gerechtigkeit, Gleichstellung der Geschlechter, gleiche Rechte für Homosexuelle, Meinungs- und Pressefreiheit, Freiheit des künstlerischen Ausdrucks oder den Menschenrechten niederschlagen. Insgesamt geht es um die Re-formulierung des emanzipatorischen Projekts einer modernen Gesellschaft „im Kommen“ und einer erneuten Behauptung eines Internationalismus, der sich nicht in den Begrenzungen des Nationalstaats begreift.

Die zeitliche Dimension des Titels „Präsenz, Kritik, Utopie“ deutet eine noch nicht realisierte Zukunft, einen utopischen Entwurf an. Es geht um Wunschprojektionen, die sich sowohl auf lokal spezifische Fragen, als auch auf globale Fragestellungen beziehen können.

Ferner ist das Jahr 2017 mit historischen Daten verbunden, die für unsere gegenwärtigen Lebensverhältnisse prägend waren, wie der Reformation 1517, der Oktoberrevolution 1917, der Unterzeichnung der Römischen Verträge 1957 und dem Deutschen Herbst 1977. Unsere Gegenwart ist immer auch ein Abbild der Trümmer unserer Geschichte und von Utopien, die in der Vergangenheit liegen.

Im Rahmen und im Vorfeld der Ausstellung ist es ausdrücklich gewünscht, dass Gruppenarbeiten, Vorschläge für Workshops, Vorträge, Performances eingereicht werden können, die erst im Verlauf der Ausstellung realisiert werden, den Ausstellungsraum als Studio und Probehühne nutzen oder im Rahmen des monatlichen Jour Fix stattfinden.

Beigefügt senden wir Ihnen eine Kurzfassung der Kriterien, Informationen zur Einreichung und zu den Einschränkungen, eine Übersicht der Termine sowie einen Personalbogen zu, welchen Sie bitte ausgefüllt zusammen mit Ihrer Bewerbung bis zum **19. Juni 2017** an uns zurück senden.

Ihren Ideen, Vorschlägen, Anregungen und Umsetzungen sehen wir voller Spannung entgegen und freuen uns auf eine anregende und vielfältige Ausstellung der Künstlermitglieder 2017!

Mit den besten Grüßen,

Hans D. Christ, Iris Dressler

(Direktor\_innen des Württembergischen Kunstvereins Stuttgart)

## Kurzfassung der Kriterien

1. Die Werke, Performances, Vorträge oder Workshops sollten im Hinblick auf das Ausstellungsthema deutliche Bezüge aufweisen:
  - a. humanistische, kritische, politische Ansätze zeitgenössischer Kunst
  - b. die offene Gesellschaft
  - c. utopische Entwürfe
  - d. utopische Potentiale der Vergangenheit in Bezug auf die genannten historischen Ereignisse
2. Es werden sämtliche künstlerischen Medien akzeptiert mit einem besonderen Augenmerk auf:
  - a. Gruppenarbeiten
  - b. Workshops
  - c. Vorträgen
  - d. Performances
    - a. Anmerkung: Im Rahmen der Veranstaltungsformate wie Workshops, Vorträge und Performances wird eine Auswahl vorgenommen, um eine sinnvolle Programmstruktur gewährleisten zu können.
3. Im Bezug auf den Mitglieder Jour Fix werden auch Vorschläge akzeptiert, die entweder dem eigentlichen Ausstellungszeitraum vorgelagert sind oder später im Jahr 2017 realisiert werden.

## Künstlergruppen

Falls Sie Interesse haben sich innerhalb der Ausstellung einer Gruppe anzuschließen, um dem Thema in einer Art Gruppenarbeit nachzugehen, können Sie sich unter [assistenz@wkv-stuttgart.de](mailto:assistenz@wkv-stuttgart.de) in den Verteiler aufnehmen lassen. Künstlermitglieder können sich hier untereinander austauschen und gemeinsame Konzepte entwickeln.

## Einreichungen und Einschränkungen

Die Einreichungen müssen einen Bezug zum oben beschriebenen Thema der Ausstellung aufweisen. Es gibt keine Einschränkung bei der Wahl der künstlerischen Mittel.

Es gibt jedoch eine Beschränkung, auf die wir hier hinweisen möchten: Einreichungen, die im Format und Umfang die Struktur einer derart umfangreichen Ausstellung überfordern, werden ausjuriert.

Voraussetzung für eine Einreichung ist die Künstlermitgliedschaft im Württembergischen Kunstverein.

**Bitte füllen Sie den beigefügten Informationsbogen aus**

- Angaben zur Person
- Kurzbeschreibung
- Technische Anforderungen
- Gewünschte Probezeiten und Aufführungstermine bei Veranstaltungsformaten wie Workshops, Vorträge und Performances

**Termine**

- Bewerbungsschluss: 19. Juni 2017
- Anlieferung der Kunstwerke: 11. August - 18. August 2017, 10:00 Uhr bis 16:00Uhr, Glastrakt/Kasse WKV
- Aufbau der Ausstellung: 18. August 2017 – 25. August 2017
- Eröffnung: 25. August 2017, 19:00 Uhr

**Ort**

Württembergischer Kunstverein, Glastrakt, Vierecksaal

**Ansprechpartner**

assistenz@wkv-stuttgart.de, 0711-22 33 7-0